



© DEFA-STIFTUNG / Fotograf: Wolfgang Fritsche

## FILM UND GESPRÄCH

# COMING OUT

DEFA 1989, Regie: Heiner Carow; Drehbuch: Wolfram Witt; Kamera: Martin Schlesinger, Musik: Stefan Caroe; Darsteller: Matthias Freihof, Dagmar Manzel, Dirk Kummer, Michael Gwisdek, Werner Dissel, Gudrun Ritter, Walfriede Schmitt, Axel Wandtke, Ursula Staack

**SONNTAG, 12. JUNI 2022 | 10:30 UHR | THALIA KINO**

**Rudolf-Breitscheid-Straße 50, 14482 Potsdam**

**direkt am S-Bahnhof Babelsberg. Der Eintritt ist frei.**

Philipp ist Lehrer. Seine Kollegin Tanja verliebt sich in ihn und er zieht zu ihr. Bei ihr trifft er einen früheren schwulen Freund, den er einst auf Drängen seiner Eltern verlassen hatte. In dieser Situation wird ihm seine jahrelang unterdrückte sexuelle Neigung wieder bewusst. Bei einem heimlichen Besuch einer Schwulenkneipe verliebt er sich in Matthias, hält dies aber lange vor Tanja geheim, ebenso verschweigt er Matthias, dass er mit einer Frau zusammenlebt. Die Situation eskaliert, als Tanja Philipp in zärtlicher Umarmung mit Matthias beobachtet.

Der erste Film zum Thema Homosexualität in der DDR.

## IM ANSCHLUSS GESPRÄCH MIT

**Astrid Landero**, Journalistin

**Matthias Freihof**, Schauspieler

**Dr. Ralf Schenk**, Filmhistoriker (ehemaliger Vorstand der DEFA-Stiftung)

Moderation: **Ulrike Hempel** (Rosa-Luxemburg-Stiftung)

Um Anmeldung wird gebeten per Mail an:  
[klingberg@rosalux.de](mailto:klingberg@rosalux.de) oder [info@bbg-rls.de](mailto:info@bbg-rls.de)

Eine gemeinsame Veranstaltung der Rosa-Luxemburg-Stiftung Brandenburg mit dem RLS Kulturforum.